

## **50 Jahre BRIGITTE – 50 Jahre Gegenwart: Aus den BRIGITTE-Ressorts**

Glaubwürdigkeit, Kompetenz, Begeisterung: die neun BRIGITTE-Ressortleiterinnen über ihre Arbeit

### **Enn Waller, Mode: „Jede Frau hat was von BRIGITTE“**

„In unserem BRIGITTE-Jubiläums-Heft überraschen wir unsere Leserinnen mit einer weltweit angelegten Modestrecke und mit einem exklusiv für BRIGITTE entworfenen festlichen Abendkleid zum Bestellen. Wir zeigen Highlights aus 50 Jahren BRIGITTE-Mode, zum Beispiel BRIGITTE-Produktionen des legendären Modefotografen F. C. Gundlach und Aufnahmen heutiger Superstars, die früher für BRIGITTE gemodelt haben. Wir beweisen einmal mehr, wie unverwechselbar Mode in BRIGITTE war und ist. Dieser einzigartige Stil resultiert aus der großen Erfahrung im Erkennen von internationalen Mode-Trends, die wir für unsere Leserinnen in tragbare Mode übersetzen – für junge Mädchen, ältere Frauen von Schlank bis X-large. Getreu dem Motto: Jede Frau hat was von BRIGITTE.“

### **Christa Möller, Kosmetik/Fitness: „Selbstversuche gehören für mich dazu“**

„Wenn wir neue Kosmetik-Themen in BRIGITTE vorstellen, dann gehen der Geschichte im Heft immer gründliche Recherchen und oft auch Langzeit-Selbstversuche voraus. Bei uns laufen alle Informationen zusammen, deshalb entdecken wir Trends sehr frühzeitig. Wir empfehlen nichts, was wir nicht getestet haben. Das gilt für Fruchtsäure-Cremes ebenso wie für Anti-Age-Institute. Deshalb gelten wir nicht nur bei unseren Leserinnen als Expertinnen, sondern auch bei Fachleuten wie Dermatologen und Mitarbeitern von Kosmetikfirmen. Diese Glaubwürdigkeit in Verbundenheit mit gut erzählten Geschichten, handfesten Tipps und Informationen, die unsere Leserinnen sonst nirgendwo bekommen, ist uns ganz wichtig. Schließlich wollen wir Fragestellungen aus dem Alltag unserer Leserinnen beantworten und neue Entwicklungen mit allen Nutzwerten und Risiken zeigen. In diesem Sinne gestalten wir auch die Themen der Hefte, zum Beispiel ein großes Beauty- und Fitnessprogramm fürs Frühjahr oder eine Dossier-Serie über Schönheitsoperationen.“

### **Claudia Kirsch, Beruf/Gesellschaft/Gesundheit/Diät: „Wir beziehen Position und schaffen eine Öffentlichkeit für aktuelle Entwicklungen“**

„Unser Ressort ist zuständig für die Themen Beruf, Politik, Gesellschaft, Gesundheit, Ernährung und Diät. Das ist ein großes Spektrum, und unsere Leserinnen haben viele Fragen dazu. Wir beantworten zuverlässig, sachlich und gründlich Fragen wie ‚Wie bleibe ich gesund und wie aktiviere ich meine Selbstheilung?‘, ‚Was kann ich tun, um meinen Job zu sichern?‘, ‚Was brauchen berufstätige Mütter wirklich?‘, ‚Was bedeutet das Gewaltschutzgesetz für Frauen?‘, ‚Wann lohnt es sich wirklich, Bioprodukte zu kaufen?‘, ‚Was reden die

Bundesministerinnen, wenn sie unter sich sind?'. Dabei informieren wir über Trends und Therapien, hinterfragen, was politische Entscheidungen für Frauen bedeuten, und bieten fundierten Service und lebensnahen Rat – und bleiben immer nah an den Gefühlen der Leserinnen. So zeigten die Reaktionen der Leserinnen auf unser Essay über den Effizienz-Wahn in unserem Alltag, dass wir ihnen aus der Seele gesprochen haben. Und die Kommentare von Ursula Ott regen immer wieder zu lebhaften Diskussionen an. Zu den großen Fragen unserer Zeit sprechen wir mit wichtigen Frauen wie der amerikanischen Intellektuellen Susan Sontag, der norwegischen Anti-Korruptions-Beauftragten Eva Joly, der Gesundheitsministerin, aber auch der Hausärztin.“

**Angela Wittmann, Kultur/Unterhaltung: „BRIGITTE KULTUR ist einzigartig“**

„Die Liste der Autorinnen und Autoren, die exklusiv für BRIGITTE schreiben und geschrieben haben, ist endlos: Sie geht von Patricia Highsmith über Sebastian Haffner und hört mit Isabel Allende, Haruki Murakami und Elke Heidenreich längst nicht auf. In keiner anderen Frauenzeitschrift hat Kultur eine so große Bedeutung. Seit Frühjahr 2003 gibt es auch unser Sonderheft BRIGITTE KULTUR, das zweimal im Jahr erscheint. Das Leitmotiv des aktuellen Heftes (seit 7. April am Kiosk) ist die Liebe als große Inspirationsquelle. Wir porträtieren die Malerin Oda Jaune, die mehr ist als die Frau des Künstlers Jörg Immendorff. Und die große alte Dame der amerikanischen Literatur, Paula Fox, die übrigens auch die Oma von Courtney Love ist. Außerdem geben wir in BRIGITTE Tipps zu aktuellen Filmen, Romanen, Hörbüchern, CDs, DVDs und Ausstellungen. Nebenher arbeiten wir schon an unserem Buch-Special zur nächsten Frankfurter Buchmesse und suchen für unsere Leserinnen nach den schönsten Büchern des nächsten Winters. Ein ganz besonderes Buch, so viel können wir schon verraten, wird das Debüt unserer Romanpreis-Gewinnerin sein.“

**Claudia Münster, Reise/Reportage: „Wir schicken unsere Teams in die ganze Welt“**

„Wir bieten den BRIGITTE-Leserinnen mit unseren Reportagen und Reiseberichten exklusive, authentische und gut recherchierte Geschichten – unter anderem, weil wir es uns leisten, immer ein Zweier-Team, Autor/in und Fotograf/in, auf Recherche zu schicken. Dabei kommt es uns auf höchste journalistische Qualität und eine herausragende Fotografie an. Im vergangenen Jahr wurde dieser Aufwand besonders belohnt: Unsere Redakteurin Meike Dinklage hat beim Columbus-Preis für Reisejournalismus mit einer Geschichte über eine Qigong-Reise in China den ersten Platz belegt, unser freier Mitarbeiter Asmus Hess kam mit einem Text über eine Nonne, die in Ruanda den Völkermord miterlebt hat, in die Endrunde des Egon-Erwin-Kisch-Preises. Und die Sibirien-Reportage über das Dorf ‚Kein Glück‘, die unsere Kollegin Angela Wittmann zusammen mit dem freien Fotografen Jörg Gläscher realisierte, landete beim renommierten Hansel-Mieth-Preis unter den ersten zehn. Aktuell sind wir gerade mit der Planung unserer Reisetemen für die Haupt-Reisesaison Frühling/Sommer beschäftigt – wie immer eine ausgewogene Mischung aus Kurzreisen, spannenden Fernzielen, aufregenden Städten und Badeurlaub. Anlässlich des BRIGITTE-Jubiläums haben wir unter anderem ein Gewinnspiel entwickelt, bei dem wir Traumreisen verlosen.“

**Christine Hohwieler, Dossier/Psychologie: „Das Dossier ist ein Markenzeichen der BRIGITTE“**

„Momentan befassen wir uns im Ressort ‚Dossier/Psychologie‘ mit den neuesten Erkenntnissen in der Glücksforschung. Und anlässlich des BRIGITTE-Jubiläums natürlich auch mit den aktuellen Entwicklungen im Bereich Liebe und Partnerschaft in den letzten 50 Jahren. Hier liegt nicht nur ein Schwerpunkt, sondern auch eine der besonderen Stärken des Ressorts ‚Dossier/Psychologie‘: Dass es uns gelingt, Themen wie Liebe und Glück, Konflikte und Selbstzweifel, Freundschaft und Familie aus immer wieder neuen Perspektiven zu beleuchten. Jeder Journalist weiß, dass es oft leichter ist, eine Wirtschaftsgeschichte zu recherchieren, als – zum Beispiel – das Gefühl zur eigenen Mutter in einem Text zu beschreiben. Dank unserer erstklassigen Autoren und Recherchen gelingt es immer wieder, ungewöhnliche Geschichten aufzuspüren und zu erzählen. Von wegen Häppchen-Journalismus: Dass wir alle 14 Tage die Möglichkeit haben, 12 bis 16 Seiten einem Thema zu widmen, das uns und unsere Leserinnen besonders berührt, das macht die Arbeit in diesem Ressort so spannend.“

**Burgunde Uhlig, Kochen/Haushalt: „Hier setzt jede ihre Stärken optimal ein“**

„Ich weiß genau, wie meine Mitarbeiterinnen ticken: Die eine kann richtig gut backen, die andere kennt sich in der exotischen Küche aus, eine dritte ist spezialisiert auf tolle Salate und leichte Rezepte. Dementsprechend verteile ich die Themen in unserem Ressort. Jedes Thema wird von einer Redakteurin von Anfang bis Ende, also von der Entwicklung der Rezepte bis zum Nachkochen für die Fotos, betreut. Das macht die Einzigartigkeit des BRIGITTE-Ressorts ‚Kochen/Haushalt‘ aus, denn so steckt in jedem BRIGITTE-Rezept unglaublich viel Herzblut. Jedes Rezept wird von uns mehrfach gekocht und probiert und schließlich von einer unserer Praktikantinnen nochmals nachgekocht, die dann beurteilt, ob auch alles verständlich ist. Wir schreiben nicht, ‚Gemüse blanchieren‘, sondern erklären den Leserinnen, dass sie ‚Gemüse eine Minute lang in sprudelnd kochendes Salzwasser geben und dann abschrecken‘ müssen. Außerdem sagen wir den Leserinnen, wo sie die Zutaten für ein Rezept bekommen. Ich verstehe meinen Job so: Bei jedem Rezept habe ich die BRIGITTE-Leserinnen im Kopf. Ich stelle mir die Frage, wie ich ihnen helfen kann, preiswert und trotzdem raffiniert zu kochen.“

**Kathrin Behrens, Kreativ: „Kreativ-Teil in neuer Form“**

„Wir haben festgestellt, dass unsere Leserinnen, vor allem die jüngeren, wieder mehr selbst machen wollen. Und gerade im kreativen Bereich gibt es richtig viele Möglichkeiten! Neben den aktuellen Heften laufen im Moment schon die Planungen für die diesjährigen Weihnachtshefte. Wir entwickeln und gestalten alle Dekorationsvorschläge und Geschenkideen zum Selbermachen hier im Ressort. Wir basteln, bauen, hämmern, handarbeiten, malen und entdecken immer wieder neue Techniken, um zu testen, ob unsere Ideen auch wirklich funktionieren und unsere Leserinnen sie leicht nachmachen können. Wir geben genau an, welche Materialien benötigt werden und wo man sie bekommt. Parallel dazu sind wir immer auf der Suche nach den neuesten Trends für den Deko- und Wohnbereich sowie nach ungewöhnlichen Kunsthandwerkern, die wir den Leserinnen vorstellen.“

**Silke Panzer, Wohnen: „Möbel, die es sonst nirgendwo gibt“**

„Die ganze Welt des Wohnens auf ein paar Magazinseiten, geht das? BRIGITTE kann's. Vielfalt wird groß geschrieben im Ressort ‚Wohnen‘. Da werden Trends umgesetzt, die auf den Möbelmessen in Köln und Mailand entdeckt wurden, Blicke in interessante Wohnungen geworfen, da wird gezeigt, wie Leserinnen ihre in die Jahre gekommene Küche wieder aufmöbeln können und wie man sich den Süden in die Wohnung holt. Man darf träumen, und mal gibt es ganz handfeste Tipps. Und nicht zu vergessen: die BRIGITTE-Möbel. Sessel, Regale, Betten, Tische, die es nur bei BRIGITTE gibt. Sie sind bei den Leserinnen heiß begehrt, weil sie gut und preiswert sind.“

Sabine Schmidt-Kruse  
Kommunikation  
Verlagsgruppe BRIGITTE  
Gruner + Jahr AG & Co KG  
Am Baumwall 11  
20459 Hamburg  
Tel.: 040/3703-2455  
Mobil: 0173/242 03 04  
Fax: 040/3703-5702  
E-Mail: [schmidt-kruse.sabine@brigitte.de](mailto:schmidt-kruse.sabine@brigitte.de)

Christine Besselmann  
Kommunikation  
Verlagsgruppe BRIGITTE  
Gruner + Jahr AG & Co KG  
Am Baumwall 11  
20459 Hamburg  
Tel.: 040/3703-2468  
Mobil: 0173/933 57 00  
Fax: 040/3703-5702  
E-Mail: [besselmann.christine@brigitte.de](mailto:besselmann.christine@brigitte.de)